



Projektbeschreibung:

Aus der steigenden Zahl der Bürger*innen mit Migrationshintergrund ergeben sich wachsende Anforderungen an unterschiedliche gesellschaftliche Institutionen, insbesondere im Erziehungs- und Bildungsbereich. Eltern und pädagogische Fachkräfte stehen vor unterschiedlichen Herausforderungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Diese Herausforderung wird oft nur als „Problem“ wahrgenommen.

Als TEVBB wollen wir mit dem Projekt des Zugangs zu Eltern und Schüler*innen die Beteiligung türkischstämmiger Eltern bei der Lösung der angesprochenen Probleme im Erziehungs- und Bildungsprozess erhöhen. Mittels Beratungstätigkeit für die Eltern in den Räumlichkeiten des Vereins für das gesamte Stadtgebiet als auch in Partnereinrichtungen, Schulen, Kitas in verschiedenen Berliner Stadtbezirken, Lösungen anbieten. Über die Elterncafés in Berliner Schulen werden konkrete persönliche Unterstützungs- und Hilfsangebote für die Eltern angeboten.

Kontakt:

info@tevbb.de

030 6143299

www.tevbb.de

Pro Eltern - Kommunikations- und Beratungsmöglichkeiten für Eltern und Schüler*innen mit Migrationshintergrund

Türkischer Elternverein in Berlin-Brandenburg e.V. (TEVBB)



Projektziele: Erhöhung der Beteiligung der Eltern am Schulleben und in weiteren Bildungseinrichtungen und Gremien, Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern, Unterstützung der Bildungseinrichtungen bei der Öffnung gegenüber dem sozialen Umfeld, bezirksübergreifendes Beratungsmanagement für Eltern zum Berliner Bildungs- und Schulsystem



Zielgruppen: Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern insbesondere mit Migrationshintergrund; Lehrer*innen und Erzieher*innen, Sozialarbeiter*innen an unterschiedlichen Berliner Schulen



Projekthintergrund: Die sozioökonomischen Veränderungen in unserer Gesellschaft, Globalisierung, Zuwanderung, demografischer Wandel, Gentrifizierung sowie die Zunahme prekärer Lebensverhältnisse führen auch zu einer massiven Änderung gesellschaftlicher Werte, traditioneller Lern- und Lehrmuster und Denkweisen. Das Anwachsen politisch motivierter Auseinandersetzungen zwischen Schülern, fremdenfeindliche Ausschreitungen und wieder auflebender Antisemitismus, aber auch eine zunehmende Gewalt aus nichtigen Anlässen zeigen, wie es zunehmend schwieriger wird, den/die „Anderen“ in ihren Besonderheiten zu akzeptieren, als Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens zu sehen und nicht als etwas Fremdes, Bedrohendes zu empfinden.



Mitgliedschaft in Dachverbänden und Netzwerkverbindungen: Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin e.V., Föderation Türkischer Elternvereine in Deutschland e.V. (FÖTED), Türkischer Bund in Berlin-Brandenburg e.V. (TBB)



Förderung des Projekts: 2020: 80000 Euro, 2021: 80000 Euro

„Die Eltern haben nicht nur Rechte und Pflichten, sie haben Ressourcen.“

TEVBB

BERLIN



PARTIZIPATIONS- UND INTEGRATIONSPROGRAMM